



FFH-Verträglichkeitsuntersuchung für das Gebiet DE 3648-302 „Tribschsee“

Karte 2: Beeinträchtigungen der Erhaltungsziele

Lebensraumtypen gemäß Anhang I der FFH-Richtlinie

3140

Oligo-bis mesotrophe kalkhaltige Gewässer mit benthischer Vegetation aus Armleuchteralgen

7230

Kalkreiche Niedermoore

Wirkfaktoren

temporärer Flächenverlust

baubedingte Beunruhigungen 100 m

Vorbelastung

Meidungskorridor

Masten (standortgleich)

110-kV-Freileitungen

Schutzgebiet

FFH-Gebiet

detailliert untersuchter Bereich (100 m)

erweiterter detailliert untersuchter Bereich (1.000 m)

Technische Planung

Leitungstrasse HT2026

Maststandort HT2026 (mit Nr.)

Rodungsflächen (Waldabtrieb)

Rückbau Maststandort

Rückbau Freileitung

temporäre Zuwegung

temporäre Arbeits- und Montageflächen (einschließlich Seilzug)

Maßnahmen zur Schadensbegrenzung

Beschreibung der Maßnahmen

aV4

Vogelschutzmarker an den Erdseilen

Maßstab im Original M 1: 7.500

0

250

500

1.000

Meter

N

Auftraggeber:

e.dis

E.DIS Netz GmbH
Langewahler Straße 60
15517 Fürstenwalde/Spree

Auftragnehmer:

FROELICH & SPORBECK

UMWELTPLANUNG UND BERATUNG

Niederlassung Potsdam

T +49.331.70179-0 potsdam@fsumwelt.de
F +49.331.70179-19 www.froelich-sporbeck.de
Tuchmacherstr. 47 • 14482 Potsdam

bearbeitet

Aug. 2020

Reichel

gezeichnet

Aug. 2020

Killian

geprüft

Aug. 2020

Glaßer

Frank Glaßer

FFH-VERTRÄGLICHKEITSUNTERSUCHUNG

Ertüchtigung der 110-kV-Leitung
Abzweig Erkner (HT 2026)
– Mast 58n bis Mast 11E/17E

Karte 2: Beeinträchtigungen
der Erhaltungsziele

Maßstab 1 : 7.500